Geschrieben von: Dieter Ludwig
Sonntag, 24. Oktober 2010 um 18:21

Caen. Beim Vier-Sterne-CSI in Caen als Mittelpunkt der kommenden 7.Weltreiterspiele 2014 in Frankreich gewann Florian Angot den Großen Preis – Franke Sloothaak war nicht im Geld.

Florian Angot, 37, nach drei Jahren wieder Sieger in einem Grand Prix

(Foto:rbpresse)

Zum Abschluss des 4-Sterne-CSI in der Normandie-Metropole Caen siegte der Franzose Florian Angot auf „Made In Semilly“ den mit Siegerrunde ausgetragenen Grand Prix und erhielt als Börse 22.500 Euro. Zweite wurde die Amerikanerin Lauren Hiugh auf Prezioso (18.000), die im entscheidenden Umlauf über eine halbe Sekunde langsamner war. Dritter wurde der Brasilianer Pedro Veniss auf Lester Vadon (13.500).

Die Siegerrunde erreichten aus dem Normalparcours die zehn Besten, Exweltmeister Franke Sloothaak (Borgholzhausen) war auf Aquino nicht dabei. Ein Abwurf im Normalparcours verbaute ihm das Weiterkommen, er wurde 16.